16.03.2018 / 13:30-16:30 Uhr
BÜHNENKUNST FÜR KINDER – FÜR SPAß, BILDUNG, PERSÖNLICHKEIT
Goethe-Institut Riga, Torna iela 1

13:00 – 13:30	**Anmeldung**	
13:30 – 13:40	Einleitung „Programme zur Zusammenarbeit von professionellen Bühnenkunstinstitutionen und Jugendlichen im Schulalter in Deutschland“	
13:40- 14:00	Büro für die Hundertjahrfeier Lettlands	Was Bühnenkünstler der Lettischen Schultasche in verschiedenen Altersgruppen beisteuern: Rückschlüsse und Vorschläge der Pilotschulen des Projekts
14:00 – 14:20	**Ligita Smildziņa** Leiterin der Lehrplanentwicklung der „Schauspiel-AG“ für SKOLA 2030	Schulen und Schüler als Teilnehmer an der Entstehung einer Theateraufführung und als Zuschauer.
14:20 – 14:40	**Andra Rutkēviča** Theaterkritikerin und Jurymitglied des Theaterpreises „Spēlmaņu nakts“ 2017/2018	Die „Qualität“ von Kindertheater durch die Augen eines Kunstwissenschaftlers
14:40 – 15:00	**Indra Majore-Dūšele** Tanz- und Ergotherapeutin, Psychologin, Psychotherapeutin, Supervisor	Spezifik der Kunstauffassung in unterschiedlichen Altersgruppen.
15:00 – 16:30	Podiumsdiskussion	Ein Theater, wie es Schulen und Familien erwarten
	Teilnehmer - Pädagogen, Eltern, Forscher, Studenten, Regisseure und Theoretiker.	Künstlerische und pädagogische Aspekte der Qualität, Zusammenarbeit zwischen Fachleuten als eine Grundvoraussetzung für Qualität. Hat die künstlerische Betätigung Einfluss auf den Erfolg der Schüler?

Die Teilnahme ist kostenlos, weitere Informationen zum Ablauf unter
http://ejumeklet.lv/paralela-programma/simpozijs/,
um Anmeldung bis zum 10. März 2018 wird gebeten.